

# Bürgermeisterbericht für die Stadtratsitzung 20. April 2023 (ausgewählte Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit) März 2023

## Fachdienst Finanzen 1.2

Im März 2023 lag der Hauptschwerpunkt im gesamten Fachdienst Finanzen weiter auf der Erarbeitung bzw. Erstellung des Jahresabschlusses 2022, der bis 30.04.2023 fertig aufgestellt sein muss. Hier wurden u. a. inzwischen die Haushaltseinnahme- und –Ausgabereise abgestimmt und manuell verbucht. Zudem wurde nach Abstimmung mit dem FD 1.3 die Entnahme aus der Rücklage der Fusionsprämie Remda-Teichel festgelegt und verbucht.

Gleichzeitig wurden die Fachdienste bezüglich der Haushaltsplanung 2023 nach Fristablauf an die Fertigstellung und Anmeldung erinnert. Die Daten des Verwaltungshaushaltes wurden regelmäßig auf Vollständigkeit der Meldungen geprüft. Nach Vorlage aller Anmeldungen konnten die Werte des Verwaltungshaushaltes für die weitere Planung in das Fachprogramm übernommen werden. Aktuell wurden Einnahmen und Ausgaben durch die Fachdienste im Verwaltungshaushalt angemeldet, die einen **Fehlbetrag von 6,97 Mio. €** aufweisen. Solch einen hohen Fehlbetrag zu Beginn einer Haushaltsplanung gab es im Verwaltungshaushalt noch nie, es ist eine immens schwierige Herausforderung, hieraus einen ausgeglichenen Haushalt für 2023 aufzustellen!

Die Anmeldungen des Vermögenshaushaltes werden derzeit eingepflegt, hier ist aktuell aber noch keine konkrete Aussage zu einem verlässlichen Betrag möglich.

## Fachdienst Bau und Umwelt 1.3

Im Berichtszeitraum wurden durch das **Sachgebiet Bauförderung und Bauverwaltung** fristgerecht die Anmeldungen KVI (Kommunale Verkehrsinfrastruktur) 2024 für die Projekte Rendezvous Haltestelle Schwarza, Bushaltestellen Schaalaer Chaussee, Bleichwiese, Erich-Correns-Ring sowie erneut für die Brücke Hopfgartenstraße vorgenommen. Des Weiteren wurden für die Maßnahmen Erneuerung Prallschutz und Bodenbelag in den Turnhallen der Grundschulen Schwarza und West im Rahmen der Sportstättenförderung beim Land gestellt. Im Rahmen Projektauftrag Leader 2023 wurde für den geplanten Trinkbrunnen im Heinrich-Heine Park die Förderfähigkeit seitens der Leader-Aktionsgruppe bestätigt.

Im Rahmen der Nutzungsänderung im **soziokulturellen Zentrum „Saalgärten“** in eine Versammlungsstätte für maximal 500 Besucher wurde u.a. von der Lebensmittelhygiene auch die Auflage erteilt, den Müllstandort von den Freiflächen abzugrenzen. Die eingezäunte Fläche wurde am 17.04.2023 fertiggestellt.

Durch die Schaffung eines Behinderten-WC in dieser Maßnahme und den dadurch bedingten Wegfall des Getränkekäfers wurde zudem die Anschaffung eines neuen Kühlcontainers notwendig. Mit der ebenso durch die Lebensmittelhygiene geforderten Erneuerung der Theke im Erdgeschoss wurde eine Tischlerei beauftragt. Die Ausführung erfolgt ab der 19. KW 2023.

In der **Schulstraße in Teichel** konnten die Bauarbeiten für die Herstellung der neuen Löschwasserpumpe abgeschlossen

werden. Durch die Feuerwehr erfolgte eine Saugprobe an der befüllten Zisterne, welche einen wichtigen Teil der Löschwasserversorgung im Ortsteil Teichel sicherstellt. Die Anlagen wurden an die Feuerwehr übergeben. Insgesamt sind dort ca. 400.000€ investiert worden.

Im Sachgebiet Straßen und Brücken erfolgte für die bereits baulich fertig gestellte Maßnahme der **Angerstraße** die Endabrechnung. Daneben wurden für die **Saalgasse** und Angerstraße die Ausgleichsbeiträge ermittelt, um den Abruf der Fördermittel auf Basis der Schlussrechnungen vorbereiten zu können.

Seitens der EVR wird für die Fertigstellung der Straßenbeleuchtungsanlage in der Saalgasse und Angerstraße im geplanten Zustand nach Auftragsstornierungen vom alten Leuchtenhersteller, einem Herstellerwechsel und neuen Bestellungen mit langen Lieferzeiten aktuell die Anlieferung neuer Altstadtleuchten erwartet, so dass voraussichtlich in den kommenden Wochen die Straßenbeleuchtungsanlagen hier auch komplettiert werden können.

Am **Platz der Opfer des Faschismus** konnten die Restleistung nach der bereits erfolgten Abnahme fertig gestellt werden.

Im Ortsteil Teichröda wird nach der Winterpause mit einem Abschluss der Bauarbeiten **Am Schenkenberg und Zur Salze** im Rahmen der Gemeinschaftsbaumaßnahme von ZWA und der Stadt Rudolstadt Ende Mai gerechnet. Hier müssen noch Arbeiten an den Nebenanlagen und Restflächen erfolgen. Der bisher von der Baufirma als Baustelleneinrichtungsfläche

verwendete Parkplatz wird ebenfalls wieder im ursprünglichen Zustand hergestellt und steht nach Abschluss der Bauarbeiten wieder als Parkplatz zur Verfügung. In den Sommerferien werden erneut Bauarbeiten in der OL Teichröda stattfinden (Leitungsverlegung Trinkwasser, Niederspannung und Straßenbeleuchtung und wahrscheinlich auch Breitband).

## **FD Stadtplanung und Stadtentwicklung 1.4**

Der Entwurf der Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 4.1 "Gewerbegebiet Catharinauer Straße" wurde vom Sachgebiet Stadtplanung zur Öffentlichkeitsbeteiligung vorbereitet. Die Unterlagen der geplanten Rendezvous Haltestelle "Dreiklang" lagen im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung aus und die Anlieger wurden gemeinsam mit Vertretern der Fa. Kombus in einer Informationsveranstaltung über das Vorhaben und das Ergebnis der Beteiligung in Kenntnis gesetzt. Zudem erfolgte die erneute Beteiligung im Rahmen des inzwischen eingestellten immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahrens für das Vorhaben der Fa. SungEel im Industriegebiet Schwarza. Die Auslegung des Entwurfs der Abrundungssatzung für den OT Kirchremda konnte abgeschlossen werden. Erarbeitet wurde eine Stellungnahme zur Anpassung der Radwegführung im Bereich des Ausbaus der B 85 Saalfeld - Schwarza in Abstimmung mit der Stadt Saalfeld. Neben der Archivierung von Unterlagen stand für alle Sachgebiete die Vorbereitung des Umzuges in das Ausweichquartier Breitscheidstraße auf der Agenda.

Das Sachgebiet Liegenschaften schloss den Kaufvertrag für den Hotelstandort Hinter der Mauer ab. Nach Abschluss der

Bauerlaubnisverträge für den bundesstraßenbegleitenden Radweg Teichel - Teichröda (1. BA) konnte die weitere Vorbereitung mit dem FD Bau und Umwelt sowie dem TLBV abgestimmt werden. Des Weiteren steht die Erfassung und Einarbeitung der Daten im Zusammenhang mit der Neufestsetzung der Grundstückswerte im Rahmen der Grundsteuerreform auf dem Programm.

Durch das Sachgebiet Sanierung erfolgte die Auswertung der Studienarbeiten an der FH Erfurt zur Baulückenschließung am Schlossaufgang II und die Koordinierung einzelner Fördermaßnahmen mit Bauherren, Sanierungsträger und Landesverwaltungsamt.

## **FD Kultur, Jugend, Tourismus und Sport 1.5**

### **Saisonbeginn in den Thüringer Bauernhäusern**

Pünktlich zum 1. April wurde in den Bauernhäusern die Saison eröffnet, nachdem in den beiden Wochen davor, die Häuser gereinigt und der Garten bestellt worden war. Die Wintermonate wurden genutzt, um die Scheune mit Möbeln und Gastronomietechnik neu auszustatten. Außerdem wurden, um dem steigenden Besucheransturm gerecht zu werden, Stehtische angeschafft. Auf dem Gelände und am Haus wurden außerdem die Elektroanschlüsse erneuert. Dies alles ging einher mit Tiefbauarbeiten, die die Wasser- und Stromversorgung zum Rudolstadt-Festival verbessern.

## **Ortsteilbeauftragter 1.0.9**

Der Ortsteilbeauftragte hat laufend eingehende Anfragen bzw. Aufträge der Ortsteilbürgermeister zur Klärung und Bearbeitung, sowie die eingegangenen Ortsteilrats-Protokolle aufbereitet und zur Bearbeitung den jeweils zuständigen Fachdiensten übergeben. Diesbezüglich wurden die entsprechenden Dokumentationen (Bilder, Lagepläne, Sachstände) erstellt und erörtert und zur weiteren Bearbeitung ausgefertigt.

Die Archivierung der Stadtratsunterlagen der ehemaligen Stadt Remda-Teichel konnte Ende März abgeschlossen werden.

In den ersten beiden April-Wochen wurde der Umzug in die Außenstelle Breitscheidstraße vollzogen.

## **Presse und Öffentlichkeitsarbeit 1.0.2**

Besuch aus Letterkenny: Städtepartnerschaft mit Irland  
Eine Delegation aus Letterkenny war zu Gast in Rudolstadt und erlebte ein abwechslungsreiches Programm. Die Stadt hatte verschiedene Aktivitäten rund um den St. Patrick's Day organisiert, die kulturelle, wirtschaftliche und soziale Aspekte der Region zeigten. Die Gruppe besuchte die Agrargenossenschaft Teichel in Teichröda und knüpfte Kontakte zu Lehrern und Schülern im Förderzentrum Rudolstadt. Es wurden auch kulturelle Höhepunkte angeboten: der Besuch der Heidecksburg am Freitag, am Samstag ging es nach Weimar und am Sonntag nach Schwarzburg. Der Besuch endete mit einem offiziellen Empfang im Restaurant Meatwerq. Der irische Bürgermeister Donal Mandy Kelly betonte die Bedeutung der

Partnerschaft zwischen Rudolstadt und Letterkenny für den europäischen Gedanken und den kulturellen Austausch und sprach sich für eine Vertiefung der Partnerschaft und regelmäßige Treffen aus.

## **Fachbereich 2**

Der Fachbereich 2 hat den Umzug in das Stadthaus und in die Breitscheidstraße logistisch abgeschlossen. Die Bürger wurden durch Pressemitteilungen und Aushänge im Rathaus auf die veränderten Standorte aufmerksam gemacht.

Frau Marion Anding hat die Wahl zur Integrationsbeauftragten für Aussiedler- und Ausländerfragen mit Posteingang vom 27. März 2023 angenommen.

### **2.1 Fachdienst Bürgerservice**

In der Wohngeldstelle wurden im Monat März 167 Wohngeldfälle bearbeitet und 169 Wohngeldbescheide erlassen (zum Vergleich: März 2022: 138 Wohngeldfälle, 123 Wohngeldbescheide). Es liegen derzeit 238 Wohngeldanträge zur Bearbeitung und Prüfung vor. Seitens des Landesverwaltungsamtes wird zu dieser hohen Arbeitsbelastung gleichzeitig die Leistung der digitalen Antragsstellung aus dem Onlinezugangsgesetz vorbereitet und der Umzug in die Breitscheidstraße hat stattgefunden. Im Bereich des Standesamtes finden Gespräche mit den Vermietern der verschiedenen Trauzimmer zur Vorbereitung der Saison 2023 statt. Im Bürgerservice wurden nach der Softwareumstellung des Meldewesens noch die Bereiche Fisch & Fund ergänzt, so dass diese Bereiche auf dem aktuellsten Stand und auf die weitere Digitalisierung vorbereitet sind. Die

Veränderungen durch die neue Friedhofssatzung und Gebührensatzung bedeuten teilweise neue Verfahrensabläufe und wurden mit den hiesigen Bestattern besprochen. Bei den Kindergärten werden die investiven Maßnahmen mit der Bauverwaltung konkretisiert, die Betriebskostenabrechnungen 2022 bearbeitet und die Bedarfsplangespräche für das nächste Kindergartenjahr vorbereitet.

Für eine Leitungsum- und Leitungsneuverlegung der EVR und ZWA wird es für die Zeit vom Juli bis September 2023 zu Beeinträchtigungen auf dem Gelände des Kindergartens „Pfiffikus“ und im Bereich der Burgstraße kommen. Die Eltern und der Träger wurden durch einen Aushang und Brief informiert.

## **2.2 Fachdienst Schulen, Soziales und Senioren**

Im Sachgebiet Schulen waren im Monat März 538 Schülerinnen und Schüler im Hort angemeldet. Insgesamt besuchten 668 Schülerinnen und Schüler unsere Grundschulen und 414 Schülerinnen und Schüler unsere Regelschule in städtischer Trägerschaft.

Der Auftrag für die dauerhafte Markierung des Verkehrsplatzes der Grundschule Schwarza konnte erteilt werden. Die Vorgaben für die neue Markierung wurden bei der Polizeiinspektion Saalfeld angefragt. Die Vormarkierungsarbeiten wurden in den Osterferien durchgeführt. Die Anbringung der dauerhaften Markierung ist für Ende April geplant.

Mitte März stellte in der Aula der Schillerschule die Firma VielfaltMenü verschiedene Konzepte für die

Schülerverpflegung in der Anton-Sommer-Schule vor. Zu diesem Termin waren die Eltern der Schülerinnen und Schüler geladen. Es wird jetzt darüber abgestimmt, welche Form die Mittagessenversorgung zukünftig haben soll.

Mit den Schulelternsprechern der Schulen in Trägerschaft gab es einen gemeinsamen Austausch. Hauptthema war der Bauablauf zur Sanierung der Grundschule Anton-Sommer. Der abschließende Einbau der Lüftungsgeräte in der Grundschule Remda war mit mehreren Ortsterminen verbunden. Der Abschluss der Arbeiten und die korrekte Einstellung der Anlagen waren mit erheblichem Aufwand verbunden. Die digitalen Tafeln und die Netzinfrastruktur in der Grundschule Remda wurden geliefert und eingebaut. Die Inbetriebnahme der Geräte und die technische Einweisung der Lehrer erfolgen zeitnah. Im Außenbereich der Remdaer Schule wurde mit dem Bau einer Laufbahn mit Sprunggrube begonnen.

Mit in Rudolstadt tätigen Trägern der freien Wohlfahrtspflege, dem Seniorenbeirat und dem Projekt Herbstzeitlose gab es Treffen zum Austausch über Projekte in der Seniorenarbeit.

### **2.3 Innere Verwaltung**

Im Monat März wurden durch die Vergabestelle mehrere Vergabeverfahren für das Rudolstadt-Festival 2023 abschließend bearbeitet, sodass eine Beauftragung für die Bereiche Bewachung, Vorhalten von Containern und die Lieferung von Schutzbelag demnächst erfolgen kann.

Auch für das Rudolstädter Altstadtfest 2023 wurde das Vergabeverfahren Bühnen-, Licht- und Tontechnik beendet, eine Zuschlagserteilung wird auch hier in Kürze erfolgen.

Vorrangige Aufgabe für die beiden Sachgebiete Informationstechnik und Gebäudeverwaltung war die intensive Vorbereitung des Umzuges einzelner Bereiche der Stadtverwaltung in die Breitscheidstraße 133. Hierzu gehörte außer der logistischen Organisation des Umzuges auch die Einrichtung und Konfiguration eines neuen Netzwerkes am Standort sowie die abschließende Einrichtung der einzelnen Arbeitsplätze in den dortigen Büroräumen.

## **2.4 Fachdienst Stadtarchiv und Historische Bibliothek**

Im Stadtarchiv wurde besonders an der Übernahme des Verwaltungsschriftgutes aus den umziehenden Fachämtern gearbeitet, Archivkartons ausgegeben, Ablieferungslisten erstellt, Kassationen genehmigt, Schriftgut in der Archivdatenbank verzeichnet und eingelagert. Die Beratungstätigkeit zur Ablieferung der Unterlagen wurde überdurchschnittlich beansprucht und Begutachtungen verschiedener Ablagen vorgenommen. Um weiteren Platz für die Altregistratur zu gewinnen, wurden weitere 65 Archivkartons mit abgelaufenem Verwaltungsschriftgut ausgesondert. Außerdem wurden zahlreiche großformatige Pläne für verschiedene Sachgebiete digitalisiert und zur Verfügung gestellt.

Die Verzeichnung der übernommenen Standesamtsurkundenbücher wurde abgeschlossen (insg. 1637 Einträge in die Datenbank). Die Auszubildende absolvierte ein dreiwöchiges Fachpraktikum in der Stadtbibliothek.

## **2.5 Fachdienst Personal**

Im März haben sieben neue Mitarbeiter ihre Tätigkeit in der Stadtverwaltung Rudolstadt aufgenommen, zwei Mitarbeiter haben hingegen ihre Tätigkeit beendet. Sieben weitere Mitarbeiter konnten für eine Beschäftigung ab April vertraglich gebunden werden. Die Mitarbeitergewinnung steht daher weiterhin im Mittelpunkt der Tätigkeit des Fachdienstes Personal und erfolgt über öffentliche Stellenausschreibungen mit Auswahlverfahren, durch eigene Berufsausbildung sowie durch berufliche Fortbildung des Mitarbeiterstamms. Dabei wird nicht nur auf Kurzbildungsangebote zurückgegriffen, sondern werden auch mehrjährige Qualifizierungsmaßnahmen durch die Beschäftigten absolviert. Die zukünftigen Auszubildenden der Stadtverwaltung Rudolstadt wurden im März einem Einstellungstest unterzogen. Die Vergabe der Ausbildungsplätze setzt sich im April fort.